

Aufheizprotokoll von SikaScreed®-40 Binder

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auftraggeber	Bauvorhaben / Bauabschnitt
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bauteil / Stockwerk / Wohnung	Estricharbeiten beendet am

Mischungsverhältnis	
Bindemittel : Estrichsand	1:4 oder 1:5 oder 1:6
Vorlauftemperatur Fußbodenheizung während der Aufheizphase:	Nach 3 Tagen kann mit dem ersten Aufheizen bei +25 °C begonnen werden. Diese Temperatur 3 Tage lang halten. Anschließend die maximale Vorlauftemperatur (i.d.R. bis +45 °C) einstellen und weitere 4 Tage halten. Danach die Heizung abschalten. Raum nicht unter +15 °C und Estrichoberfläche nicht unter +18 °C abkühlen lassen. Regelkonforme Restfeuchte mittels der CM-Messung prüfen.

Vorlauf-temperatur	Datum	Uhrzeit	Vorlauf-temperatur	Prüfer	Bemerkung
+25 °C					3 Tage halten
+45 °C					Max. Vorlauftemperatur (≤ +45 °C), 4 Tage halten
≥ +15 °C					Heizung abschalten und Belegreife prüfen

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Erfolgte eine ausreichende Be- und Entlüftung während des Aufheizens und der Abkühlung?	Datum / Name / Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Waren die Flächen frei von Baumaterialien und anderen Überdeckungen	Datum / Name / Unterschrift

- Vor Beendigung der Aufheizphase ist zwingend eine CM-Messung (50 Gramm Einwaage, 10 Min. ablesen) durchzuführen. Bei Erreichen der Belegreife kann die Heizung heruntergefahren werden. Die Prüfung erfolgt an festgelegten Messstellen.
- Die Belegreife ist durch den Bodenbelagsverleger zu prüfen und freizugeben.
- Beispielhafte Regelwerke: DIN 18560-2, DIN EN 13813, DIN EN 1264-4, TKB-Merkblatt 14, BVF-Merkblatt: Flächenheizung & Flächenkühlung, ZDB-Merkblatt: Belege auf Zement -und Calciumsulfatestrich

Datum/ Stempel / Bezeichnung der Heizungsfachfirma

Sika Deutschland CH AG & Co KG · Kornwestheimer Str. 103-107 · 70439 Stuttgart

Telefon +49 711 8009 0 · Telefax +49 711 8009 321

E-Mail: info@de.sika.com · Internet: www.sika.de

11-2025